

[E.C.E. Projektmanagement GmbH beabsichtigt in den ukrainischen Markt einzutreten](#)

13.03.2007

Die deutsche ECE Projektmanagement GmbH beabsichtigt innerhalb der nächsten fünf Jahre in der Russischen Föderation und der Ukraine jeweils fünf Einkaufszentren zu bauen. Hierfür wurden finanzielle Mittel in der Höhe von 1 Mrd. Euro in einen Investitionsfonds übertragen. Experten merken an, dass der bisherige Markt in der Ukraine für Großeinkaufszentren quasi leer ist. Weiterhin kann der Eintritt dieses Großinvestors den Nachzug von Einzelhandelsketten nach sich ziehen, mit denen die ECE Projektmanagement GmbH gewöhnlich zusammenarbeitet.

Die deutsche ECE Projektmanagement GmbH beabsichtigt innerhalb der nächsten fünf Jahre in der Russischen Föderation und der Ukraine jeweils fünf Einkaufszentren zu bauen. Hierfür wurden finanzielle Mittel in der Höhe von 1 Mrd. Euro in einen Investitionsfonds übertragen. Experten merken an, dass der bisherige Markt in der Ukraine für Großeinkaufszentren quasi leer ist. Weiterhin kann der Eintritt dieses Großinvestors den Nachzug von Einzelhandelsketten nach sich ziehen, mit denen die ECE Projektmanagement GmbH gewöhnlich zusammenarbeitet.

Die deutsche ECE Projektmanagement GmbH plant im Laufe der nächsten fünf Jahre den Bau von bis zu fünf Einkaufszentren mit einer allgemeinen Größe von 50-80.000 Quadratmeter in jeder der beiden Länder. Nach Expertenschätzung kostet die Errichtung jedes einzelnen Zentrums zwischen 50 und 80 Mio. Euro. Wie der Pressedienst der Firma dem [Kommersant](#) mitteilte, kann der Bau des ersten Zentrum, bei optimalem Verlauf, bereits in diesem Jahr abgeschlossen sein. Ende des letzten Jahres wurde schon eine Tochterfirma ECE Ukraine gegründet, welche sich auf die Suche nach geeigneten Grundstücken begeben hat.

Wie in einem Interview der [Wirtschaftswoche](#) mitgeteilt wurde, ist ein Investitionsfonds mit einer allgemeinen Größe von 1 Mrd. Euro gegründet worden, in welchem, neben dem Geschäftsführer der ECE und einigen Familienmitgliedern, einige nicht genannte amerikanische Investoren Einlagen haben. Dies soll für die ersten 10 Zentren reichen, von denen insgesamt ca. 50 geplant sind.

In Russland wurde bereits 2004 eine Tochterfirma gegründet, jedoch steht der Bau eines ersten Zentrums bis heute aus. Nach Aussage von Firmenvertretern wurden bisher lediglich die Marktbedingungen studiert, und man ist jetzt bereit für den realen Eintritt.

Bisher existiert von dieser Größe in der Ukraine nur eine "Shoppingmall" namens "Karawan", mit einem allgemeinen Handelsplatz von 56.000 Quadratmetern. Nach Expertenmeinung wird durch den Bau von vier bis sechs Einkaufszentren dieser Größe dieses Marktsegment einen gewaltigen Auftrieb erhalten und entsprechende Handelsketten zu einem Markteintritt bewegen. Klassische Kandidaten dafür sind die oftmaligen Kooperationspartner der ECE, wie Kaufhof, Mediamarkt und Saturn (beide Metrogruppe).

Jelena Sinizyna, Anton Onufrenko, Olga Wassilzowa

Quelle: [Kommersant-Ukraine](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 332

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.